CC-Dr. Schutz GmbH

Reinigungs- und Pflegemittel in Spitzenqualität

Reinigungs- und Pflegeanleitung für textile Bodenbeläge in Haushalt und Objekt

1. **Bauschlußreinigung**
   Nach der Verlegung und nach Renovierungsarbeiten ist der Grobschmutz vollständig durch gründliches Staubsaugen zu entfernen. Besonders geeignet ist dafür der CC-Tebo Bürstsauger S.

2. **Regelmäßig Staub- bzw. Bürstsaugen**
   - **Bürstsaugen:** Alle Teppichbodenhersteller empfehlen den leistungsstarken CC-Tebo Bürstsauger S. Dieser saugt Schmutz auch tief aus dem Flor.
   - **Staubsaugen:** Staubsaugen mit glatter Düse ist dann zu empfehlen, wenn der Teppichboden empfindlich gegen mechanische Beanspruchung ist (z.B. Teppiche aus Wolle und Seide, Berber, handgewebte Teppiche sowie alle hochflorigen Teppiche u. Teppichböden).

3. **Fleckentfernung: Am besten immer sofort!** Deshalb den richtigen Fleckentferner stets griffbereit im Haushalt halten.
   - **CC-Fleckenapotheke bei synthetischen Fasern**
     Die CC-Fleckenapotheke ist ein zuverlässiges Fleckweg-Set zur Entfernung von mehr als 100 verschiedenen Fleckenarten. Ein spezielles Fleckweg-Tuch im Set sorgt für eine Fleckentfernung ohne Randbildung.
   - **CC-Alibaba - Der Fleckenräuber für alle Naturfasern**
     CC-Alibaba ist ein besonders schonendes spezielles Fleckweg-Set für Natur- und Orientteppiche. Ein spezielles Fleckweg-Tuch im Set sorgt für eine Fleckentfernung ohne Randbildung.

4. **Intensivreinigung 1 x im Jahr:** Nicht nur aus optischen, sondern auch aus hygienischen Gründen.
   - **Naßreinigung:** Die Naßreinigung ist besonders fasertief und hygienisch. Sie darf aber nicht angewendet werden bei feuchtigkeitsempfindlichen Teppichböden, wie z.B. bei Jute, Kokos, Sisal, Orientteppichen, Berber sowie handgewebten und geknüpften Teppichen.
     Teppichboden zunächst absaugen und hartnäckige Flecken entfernen. Dann CC-Sprüh-EX 2000 oder CC-Teppichbodenreiniger Konzentrat unter Verwendung des CC-Sprüh-Boy 2000 auf den Teppichboden aufsprühen und absaugen.
   - **Pulverreinigung:** Eine gründliche Reinigung mit CC-Tebo-Aktivpulver ist immer dann sinnvoll, wenn der Teppichboden feuchtigkeitsempfindlich ist, Teilflächen verschmutzt sind oder der Boden jederzeit begehbar sein muß. Ungeeignet ist Pulver für Teppichböden aus Wolle und Seide, Kokos, Jute, Sisal, Berber sowie alle hochflorigen Teppichböden.
     CC-Tebo-aktiv-Pulver gleichmäßig aufstreuen und mit dem CC-Tebo 500 einmassieren. Nach 1 Stunde wird der im Pulver gebundene Schmutz mit dem CC-Tebo-Bürstsauger S abgesaugt.
   - **Trockenshamponierung:** CC-Teppich- und Polster-Trockenschaum ist speziell entwickelt worden für alle Teppichböden, die sowohl feuchtigkeitsempfindlich als auch empfindlich gegenüber mechanischer Beanspruchung sind (z.B. Orientteppiche, Berber, Kokos, Jute, Sisal sowie handgewebte und geknüpfte Teppiche). Das Produkt gleichmäßig versprühen, mit feuchtem Schaumstoffwischer oder Schwamm gut verreiben und nach ca. 2-4 Stunden Abtrocknungszeit absaugen.

5. **Schutz vor Wiederanschmutzung nach der Naßreinigung**
   Damit die frische Sauberkeit lange anhält, sprühen Sie nach der Naßreinigung CC-Baygard-Teppichschutz auf den noch feuchten Teppichboden. Dadurch dauerhafte Schmutzabweisung und hohe Faserstabilität des Teppichbodens. Tägliches Staubsaugen und Fleckentfernen werden so einfacher.

6. **Mottenschutz für Naturfasern**
   Zum Schutz vor Motten und Teppichkäfern gibt es für alle Teppichböden, Polster und Matratzen das rein pflanzliche Natürliche Mottenöl von CC-Dr. Schutz, dessen Wirksamkeit nach der ISO 3998 geprüft und bestätigt wurde. Den Teppichboden mit dem Natürlichen Mottenöl gleichmäßig und kreuzweise besprühen. Als Vorbeugeschutz sollte der Vorgang alle 6-12 Monate wiederholt werden.

7. **Beseitigung von elektrostatischer Aufladung**
   Elektrostatische Aufladungen (Miniblitze) gibt es vornehmlich im Winter in Wohnungen, Computerräumen und Autos. Durch Aufsprühen von CC-Antistatikum R auf Teppichböden, Polster und Autositze werden elektrostatische Aufladungen für 3-6 Monate beseitigt.

Durch Übergabe dieser Pflegeanleitung entspricht der Bodenleger seiner Verpflichtung gemäß DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten.